



**Lufthansa Technik**

## **Gemeinsame Pressemitteilung**

23. Februar 2022

### **SWISS stattet gesamte Boeing-777-300ER-Flotte mit AeroSHARK aus**

- **Riblet-Filme von Lufthansa Technik und BASF sparen mehr als ein Prozent Kraftstoff und CO<sub>2</sub>**

SWISS hat sich entschieden, ihre gesamte Boeing-Langstreckenflotte zeitnah mit der kraftstoffsparenden AeroSHARK-Oberflächentechnologie auszustatten. Ab Jahresmitte werden insgesamt zwölf Boeing 777-300ER schrittweise mit den gemeinsam von Lufthansa Technik und BASF entwickelten Riblet-Filmen ausgestattet. Ihr dadurch deutlich verringerter Reibungswiderstand wird die Teilflotte um mehr als ein Prozent sparsamer und emissionsärmer machen.

Swiss International Air Lines (SWISS) ist die erste Passagier-Airline weltweit, die mit der innovativen Oberflächentechnik den Kraftstoffverbrauch und die Emissionen einer ihrer Bestandsflotten signifikant senkt und damit Wirtschaftlichkeit und Ökologie gleichermaßen verbessert. Mit insgesamt rund 950 Quadratmetern Riblet-Film wird die Modifikation der „langen“ Boeing 777-300ER dabei nochmals größer ausfallen als jene mit rund 800 Quadratmetern auf der Boeing 777F des AeroSHARK-Erstkunden Lufthansa Cargo. Das Potenzial zur Kraftstoff- und CO<sub>2</sub>-Einsparung liegt in dieser Größenordnung bei circa 1,1 Prozent. Umgerechnet auf das Einsatzprofil der Boeing 777-300ER bei SWISS bedeutet dies eine jährliche Einsparung von mehr als 4.800 Tonnen Kerosin und circa 15.200 Tonnen Kohlendioxid, soviel wie üblicherweise auf circa 87 Langstreckenflügen von Zürich nach Mumbai entsteht.

„Die Verringerung des ökologischen Fussabdrucks ist eine der grössten Herausforderungen für die Luftfahrtbranche, und CO<sub>2</sub>-neutrales Fliegen bis 2050 ein wichtiges strategisches Ziel von SWISS“, sagte Dieter Vranckx, Chief Executive Officer von SWISS. „Uns liegt viel daran, den Einsatz von neuen Technologien aktiv voranzutreiben und hier gezielt zu investieren. Wir freuen uns, als weltweit erste Passagierfluggesellschaft mit der innovativen AeroSHARK-Technologie auf unserer Boeing 777-Flotte in Zukunft einen weiteren wichtigen Beitrag zu nachhaltigerem Reisen leisten zu können.“

„Aufgrund der langen Lebenszyklen in unserer Branche können wir zur Verringerung des ökologischen Fußabdrucks nicht nur auf neue Flugzeuggenerationen setzen, sondern müssen auch die Bestandsflotten gezielt in Richtung Nachhaltigkeit optimieren“, erklärte Dr. Johannes Bußmann, Chief Executive Officer von Lufthansa Technik. „Dazu leistet AeroSHARK einen signifikanten Beitrag, und ich freue mich sehr, dass die SWISS hier eine Vorreiterrolle einnimmt.“

„Bei der Entwicklung unseres Riblet-Oberflächenfilms Novaflex Sharkskin lag der Fokus auf einer robusten und gleichzeitig funktionalen Lösung, die die strengen Anforderungen der Luftfahrt erfüllt und unsere Kunden auch beim Erreichen ihrer Nachhaltigkeitsziele unterstützt“, sagte Uta Holzenkamp, Leiterin des Unternehmensbereichs Coatings der BASF und in dieser Position auch für funktionale Filme verantwortlich. „Dass SWISS von unserer Lösung überzeugt ist, zeigt, dass wirtschaftliches Handeln und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen.“

SWISS wird AeroSHARK auf der Boeing 777-300ER-Flotte sukzessive ab Mitte 2022 im Rahmen geeigneter Instandhaltungs-Liegezeiten anbringen. Schon während der Entwicklungsphase von AeroSHARK hatte die Airline Lufthansa Technik und BASF unterstützt: Im Sommer 2021 wurde auf einem regulären Linienflug zwischen Zürich und San Francisco die Tragfläche einer Boeing 777 während der gesamten Flugdauer vermessen. Mit den erfassten Daten konnte Lufthansa Technik anschliessend hochgenaue 3D-Modelle für Strömungssimulationen erstellen, auf deren Grundlage die AeroSHARK-Modifikation in naher Zukunft auch auf die Tragflächen der Boeing 777 ausgeweitet

werden soll, um weitere Einsparpotenziale zu realisieren. Auch für den sogenannten STC-Flug zur Erlangung der erweiterten Musterzulassung (Supplemental Type Certificate) durch die European Union Aviation Safety Agency (EASA) wird die SWISS eines ihrer Flugzeuge zur Verfügung stellen.

AeroSHARK ist eine gemeinsam von Lufthansa Technik und BASF entwickelte Oberflächentechnologie, die aus rund 50 Mikrometer großen Rippen – den sogenannten Riblets – besteht. Sie imitiert gezielt die Eigenschaften der besonders strömungsgünstigen Haifischhaut und optimiert so die Aerodynamik an relevanten Stellen des Flugzeuges. Dadurch wird insgesamt weniger Treibstoff benötigt. Lufthansa Technik und BASF beabsichtigen, die neue Technologie konsequent in Richtung zusätzlicher Flugzeugtypen und noch größerer Flächen weiterzuentwickeln, so dass sie Airlines auf der ganzen Welt zukünftig noch umfangreicher beim Erreichen ihrer Emissionsziele unterstützen können. In ersten Modellrechnungen ließen sich mit der Haifischhaut-Technologie in ihrer maximalen Ausbaustufe sogar CO<sub>2</sub>-Emissionen im Umfang von bis zu drei Prozent vermeiden.

#### **Über BASF:**

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).

#### **Unternehmensbereich Coatings der BASF:**

Der Unternehmensbereich Coatings von BASF verfügt über eine globale Expertise in der Entwicklung, Produktion und Vermarktung innovativer Fahrzeug- und Autoreparaturlacke, Bautenanstrichmittel sowie angewandter Oberflächentechnik von Metall-, Plastik- und Glassubstraten für zahlreiche Industrien. Ergänzt wird dieses Portfolio durch „Beyond Paint Solutions“, welche mit innovativen Oberflächen neue Anwendungen ermöglichen. Wir schaffen zukunftsweisende Lösungen und fördern Innovation, Design und neue Anwendungsmöglichkeiten,

um die Bedürfnisse unserer Partner weltweit zu erfüllen. Unsere Kunden profitieren von unseren Fachkenntnissen und den Ressourcen interdisziplinärer, global arbeitender Teams in Europa, Nordamerika, Südamerika und Asien-Pazifik. Im Jahr 2020 erzielte der Unternehmensbereich Coatings weltweit einen Umsatz von rund 3,1 Milliarden €.

Weitere Informationen unter [www.basf-coatings.com](http://www.basf-coatings.com)

### **Über Lufthansa Technik:**

Der Lufthansa Technik-Konzern ist mit rund 35 Tochter- und Beteiligungsunternehmen einer der weltweit führenden Anbieter flugzeugtechnischer Dienstleistungen. Mehr als 22.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für den international zertifizierten Instandhaltungs-, Herstellungs- und Entwicklungsbetrieb tätig. Das Angebot von Lufthansa Technik umfasst das gesamte Service-Spektrum für Verkehrs-, VIP- und Special Mission-Flugzeuge. Dazu gehören die Wartung, Reparatur, Überholung und Modifikation von Triebwerken, Komponenten sowie Fahrwerken, aber auch die Herstellung von innovativen Kabinenprodukten und eine digitale Flottenbetreuung.

### **Über SWISS:**

Swiss International Air Lines (SWISS) ist die größte Fluggesellschaft der Schweiz. Sie bindet die Schweiz mit Direktverbindungen ab den Landesflughäfen Zürich und Genf an Europa und die Welt an. Dafür setzt sie eine der jüngsten und treibstoffeffizientesten Flotten Europas ein. Ihre Fracht-Division Swiss WorldCargo bietet ein umfassendes Airport-to-Airport-Dienstleistungsangebot für hochwertige Güter und betreuungsintensive Fracht an. Als Fluggesellschaft der Schweiz steht SWISS für deren traditionelle Werte und verpflichtet sich zu höchster Produkt- und Servicequalität. SWISS ist Teil der Lufthansa Group und Mitglied der Star Alliance, dem weltweit größten Netzwerk von Fluggesellschaften.

### **Pressekontakte:**

#### **BASF**

Jörg Zumkley  
Global Communications  
Coatings  
+49 2501 14-3453  
[joerg.zumkley@basf.com](mailto:joerg.zumkley@basf.com)

**Lufthansa Technik**

Michael Lagemann

Pressesprecher

+49 40 5070 65906

[michael.lagemann@lht.dlh.de](mailto:michael.lagemann@lht.dlh.de)

**SWISS**

Media Relations

+41 44 564 44 14

[media@swiss.com](mailto:media@swiss.com)